



Aalener Steuergespräch verzeichnet starken Zulauf

Die Kreissparkasse Ostalb lud gestern Abend gemeinsam mit dem Verein „Steuern zwischen Forschung und Praxis“ der Hochschule Aalen zum 2. Aalener Steuergespräch ein. Gut 150 Firmen- und Privatkunden der Bank sowie Studenten der HTW Aalen nutzten die Möglichkeit, sich aus erster Hand bei den drei Experten auf dem Podium über die Neuerungen und Auswirkungen des neuen Erbschaftsteuergesetzes in seiner jetzt diskutierten Fassung zu informieren. Jochen Maier (Fachanwalt Steuerrecht), Günter Titze (Finanzamt Schwäbisch Gmünd) und Prof. Dr. Markus Peter

(HTW Aalen) beantworteten drängende Fragen, wie beispielsweise inwieweit noch in 2008 Handlungsbedarf bestehe, was zu tun sei um Risiken und finanzielle Verluste zu vermeiden oder wo steuerliches Optimierungspotenzial bei der Erbfolge bestehe. Weitere Inhalte der Referate waren die Einführung in die Planung der Unternehmens- bzw. Vermögensnachfolge, die Bewertung des betrieblichen Vermögens oder die Frage nach Steuerbefreiung beim Unternehmensvermögen. Anschließend beantworteten die Referenten die Fragen aus dem Publikum. (sk / Foto: Eva Gaida)